

Wir sind für Sie da...

Evangelisches Pfarramt

Am Kirchplatz 1, 78132 Hornberg

Telefon: 07833 / 388

Telefax: 07833 / 1779

E-Mail Pfarramt: hornberg@kbz.ekiba.de

E-Mail Pfr. Krenz: krenzthomas@t-online.de

Homepage: www.eki-hornberg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag: 9 bis 12 Uhr

Mittwoch: 11 bis 12 Uhr, Donnerstag: 16 bis 18 Uhr

- **Pfarrer Thomas Krenz** Adresse siehe oben
- **Pfarrsekretärin Margit Dobler** Adresse siehe oben
- **Vorsitzender des Kirchengemeinderates:**
Reinhard Lehmann, Taubenbach 135, ☎ 07833 1346
- **Kirchendienerin Heike Aberle** ☎ 07833 960576
- **Jugendreferentin Magdalena Gramer**,
Email: Magdalena.Gramer@cvjmbaden.de
- **Vorsitzender CVJM Hornberg e.V.**
Hermann Staiger, Maierhof 75, ☎ 07833 960232

Wenn Sie für die Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg spenden wollen, dann wenden Sie sich bitte an unseren Förderverein.

Vermerken Sie den „Spendenzweck“ auf Ihrer Überweisung, damit das Geld an die „richtige“ Stelle kommt!

Hier die Bankverbindungen:

Förderverein Evangelische Kirchengemeinde e.V.

Sparkasse Haslach-Zell Konto: 122 747 BLZ 66451548

IBAN: DE35 6645 1548 0000 1227 47

Volksbank Hornberg Konto: 30200802 BLZ 66492700

IBAN: DE88 6649 2700 0030 2008 02

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Am Jahresende erhalten Sie eine Spendenquittung

Blickpunkt

März - Mai 24

Auferstehung

**Erwacht
zu neuem Leben.**

**Unsere Freude
löse Erstarrtes.**

**Unsere Liebe
schaffe Geborgenheit.**

**Unsere Güte
heile Verbitterung.**

**Unsere Sanftmut
versöhne Streitende.**

**Unsere Kraft
überwinde Mutlosigkeit.**

Feiert das Fest des Lebens.

**Christus ist erstanden.
Wir mit ihm.**

In dieser Ausgabe:

Impuls	2
Aus dem Gemeindeleben	4
Osterandacht	6
Stand beim Bärenmarkt	7
Konfirmanden	8
Gruppen & Kreise	10
CVJM Gruppen	11
CVJM aktuell	12
CVJM Jugendgottesdienst	14
KiTa Arche Noah	15
Freud und Leid	16
KiGo, Tauffest	17
Gottesdienste	18
Wichtige Adressen und Infos	20

Impressum:

Gemeindebrief der
Evang. Kirchengemeinde Hornberg,
Am Kirchplatz 1,
78132 Hornberg
(07833/388)
Verantwortlich: Silke Kahl,
Stefan Aberle, Thomas Krenz,
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
01. Mai 2024
Email: blickpunkt-hornberg@web.de

Bilder S.1-3: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de



Liebe Leserinnen und Leser,
mit großer Kraft und herrlicher Farbenpracht bahnt sich das Leben nun wieder seinen Weg aus der Erde. In jedem Frühling sehen wir aufs Neue, wie das Leben siegt. In unseren Gärten kommt das zarte Grün aus dem Boden, Knospen an den Sträuchern springen auf und bald blüht alles so wunderbar. Dass es endlich Frühling wird und Neues beginnt, würden wir uns auch für diese Welt wünschen. An so vielen Orten regiert der Tod: Seit zwei Jahren in der Ukraine, seit einem halben Jahr in Israel und dem Gaza-Streifen. Es ist längst kein „kalter Krieg“ mehr zwischen dem Westen und Russland. Es wird auch mit unseren Waffen scharf geschossen. Und der Frühling scheint in weiter Entfernung zu sein. Gibt es noch Hoffnung auf Frühling, auf ein neues Leben, auf Frieden und Versöhnung, auf Liebe und

Wärme in der kalten Welt?
Ja, etwas macht mir Hoffnung. Eine Hoffnung, die viele Menschen schon vergessen haben: Diese Hoffnung heißt Auferstehung. Einer hat uns die Auferstehung vorgemacht: Jesus Christus. Hass und Gewalt hat er Liebe entgegengesetzt. Feindschaft und Verrat hat er mit Vergebung beantwortet. Es hat ihm das Leben gekostet, aber er hat es zurückbekommen. Seine Auferstehung ist das größte Hoffnungszeichen der Weltgeschichte. Es ist sozusagen die erste Blüte des Frühlings, die durch die erstarrte Erde hindurchgebrochen ist. Noch ist es kalt in dieser Welt, aber es gibt keinen Zweifel mehr: Das Reich Gottes ist zu uns gekommen. Eine neue Jahreszeit in der Menschheitsgeschichte hat begonnen. Es ist nicht bei dieser ersten Blüte geblieben. Die Auferstehung Jesu hat von Anfang an auch andere

Menschen aufstehen lassen. Mutig gingen sie in die Welt hinaus und verkündeten, dass Gott Frieden gemacht hat den Menschen. Weil Gott den Menschen mit sich versöhnt hat, sollen auch wir uns untereinander versöhnen. Überall, ob in Kriegsgebieten oder bei uns zu Hause, überall, wo wir einander die Hände reichen, lieben statt hassen, vergeben statt nachtragen, Gutes tun und nicht verbittern, bricht der Frühling sich Bahn, sind wir mit Christus auferstanden. Und wer schon jetzt mit Christus lebt, wird auch den letzten Winter überleben und vom Tod ins ewige Leben auferstehen. Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht Ihnen Pfr. Thomas Krenz



Gemeinde aktuell



Mitarbeiterdankfrühstück

Bei der Adventsmusik 2023 am 2. Advent, durften wir einen wunderschönen Abend voller Musik, Wortbeiträgen und einer Andacht von Pfarrer Thomas Krenz erleben. Die verschiedenen Musikgruppen unserer Gemeinde haben mit ihren Liedern ein buntes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, bei dem die Leidenschaft zur Musik und vor allem zum Schöpfer der Musik spürbar wurde. Insgesamt waren 22 Musikerinnen und Musiker mit fünf verschiedenen Gruppen bzw. Instrumenten beteiligt: Neben dem Flötenensemble, einem mehrstimmigen Chor, der Orgel und dem Posaunenchor war auch ein Lobpreisteam mit dabei. Die Adventszeit ist für die Verant-

wortlichen des Krippenspieles die Zeit der Proben und des Vorbereitens. Magdalena Gramer und Mirjam Staiger haben zusammen mit acht weiteren Mitarbeitenden aus Jungschar und Kindergottesdienst, insgesamt sechs Proben durchgeführt. Beim Familiengottesdienst an Heilig Abend um 15.00 Uhr, konnten sich die Besucher in der vollen Kirche über ein sehr gelungenes Krippenspiel mit viel Musik, aber auch Tanz und modernen Einlagen, freuen. Insgesamt waren 28 Kinder daran beteiligt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegen uns sehr am Herzen, da ohne sie die Gemeindegemeinschaft nicht möglich wäre. Das gleiche gilt für die treuen Dauerspender, die einen we-



Krippenspiel

sentlichen Teil zur Finanzierung der Stelle von Magdalena Gramer beitragen und somit vieles ermöglichen, was sonst nicht machbar wäre. Als Dankeschön und zur Vertiefung der Gemeinschaft, fand am 20.01.24 das Mitarbeiterdankfrühstück mit rund 100 Personen in unserer Kirche statt, zu dem auch die Spender eingeladen waren. Bei einer reichen Auswahl an Essen und Getränken konnten wir einen Rückblick mit vielen Bildern auf das vergangene Jahr halten. Magdalena Gramer gab ebenfalls mit Bildern einen interessanten Einblick in ihre Arbeit. Wir dürfen sehr dankbar sein für die vielen tollen Veranstaltungen und Erlebnisse, die stattgefunden

haben. Pfarrer Thomas Krenz ging in seiner Ansprache auf die Dankbarkeit gegenüber Gott und unseren Mitmenschen ein.

Um auch in Zukunft eine gute Gemeindegemeinschaft leisten zu können, müssen neue Wege gegangen werden. Am 07.12.23 hat sich erstmalig ein Ausschuss aus Kirchengemeinderat und CVJM-Vorstand getroffen, um über die zukünftige Arbeit in der Gemeinde zu beraten. Dieser Ausschuss wird sich nun alle zwei Monate treffen. Es wird auch Beratung von CVJM und Landeskirche in Anspruch genommen, um die Weichen für die Zukunft richtig zu stellen.

Wilfried Schondelmaier, Kirchengemeinderat



Ein reichhaltiges Buffet



OSTERGRUSS DER LANDESBISCHÖFIN HEIKE SPRINGHART LEBENDIG VON EWIGKEIT ZU EWIGKEIT

Christus spricht:
„Ich war tot,
und siehe, ich
bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit
und habe die Schlüssel des Todes
und der Hölle.“ (Offb 1,18).

Was das bedeutet, steht kurz und knapp in der Einleitung des Verses: „Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.“ (Offb 1,17).

Was das ausführlicher bedeutet, formuliert Johannes ganz am Ende seines Buches: „Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. (...) Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,3-5).

Johannes formuliert nicht leichtfertig, er weiß um die existenziellen Bedrohungen jeder und jedes Einzelnen und auch der christlichen Gemeinde insgesamt. Er wischt die Narben auf den Seelen der Menschen nicht einfach weg, kehrt die Lieblosigkeiten und Verletzungen nicht unter den Teppich. Sondern er

weiß sie eingezeichnet in die heilvolle Ostergeschichte Gottes mit den Menschen.

An Ostern geht es sozusagen um Gottes Schlüsselkompetenz. Wer hält die Fäden der Welt in der Hand? Wer hat die „Schlüsselgewalt“ im Himmel und auf Erden – ja, sogar in allen Unterwelten? Kein geringerer als Gott, der uns das Jahr für Jahr an Ostern in Erinnerung ruft. Die bedrückende Wirklichkeit des Sterbens in der Welt ist nicht zu übersehen – im persönlichen Leben, in der unmittelbaren Umgebung von Freund*innen und Familien und an den vielen Orten in der Welt, wo das gewaltvolle Sterben zum Himmel schreit, in Gaza und im Jemen und an so vielen anderen Orten. Das Sterben in der Welt hat seine schmerzhafteste Macht – wem müsste man das im Jahr 2024 noch sagen?

Umso lauter höre ich die hoffnungsvolle Botschaft, dass damit nicht das letzte Wort gesprochen ist - und schon gar nicht das letzte Wort des Schöpfers. In der Auferstehung Jesu spiegelt sich nicht nur der unbändige Lebens- und Liebeswille Gottes, sondern die allumfassende Zusage Gottes an uns: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Joh 14,19).

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest!

CVJM Hornberg

KAFFEE UND KUCHEN

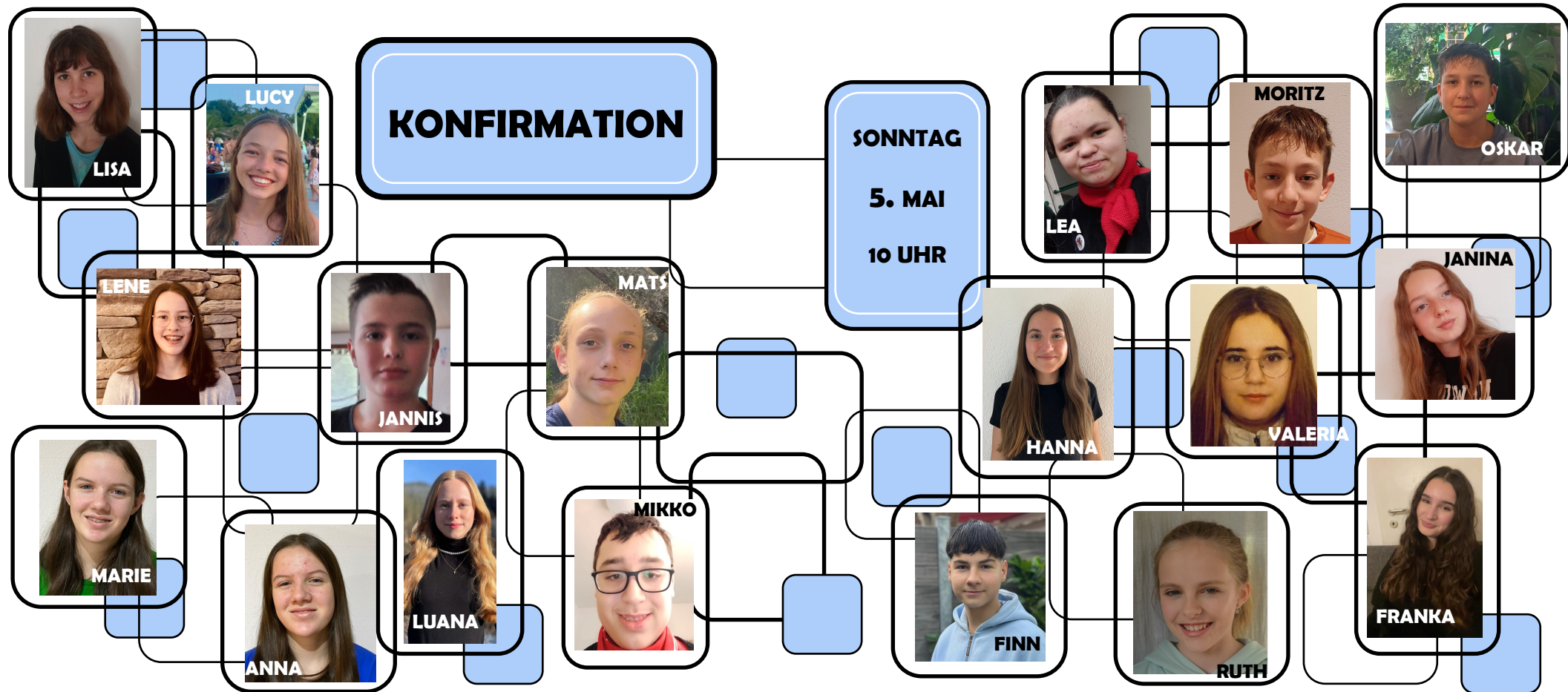
VERKAUF BEIM BÄRENMARKT

AM 05.04.2024

**VON 13-17 UHR AUF DEM
BÄRENPLATZ IN HORNBERG.**

ALLES AUCH TO GO.

**DER ERLÖS GEHT AN DIE BEIDEN
BÄRENKINDER AURELIO UND ELLA.**



Name	Vorname	Straße	Haus-Nr.
Aberle	Lisa	Wilhelm-Hausenstein-Str.	18
Bähr	Lucy	Landstr.	68
Breithaupt	Lene	Gartenstr.	24
Drach	Jannis	Rötenbach	86
Engler	Mats	Am Rubersbach	65
Epting	Marie	Schloßstr.	62
Epting	Anna	Schloßstr.	62
Hämmerling	Luana	Hans-Thoma-Str.	7
Joos	Mikko	Schondelgrund	4
Kolmogorow	Arina	Wilhelm-Hausenstein-Str.	19

Name	Vorname	Straße	Haus-Nr.
Lehmann	Lea	Dorfstr.	21
Lehmann	Moritz	Am Storenwald	24
Mielke	Carla	Franz-Schiele-Str.	14
Müller	Oskar	Dorfstr.	37
Reinbold	Hanna	Schwanenbacher Str.	7
Riffel	Valeria	Sägegrün	1
Schondelmaier	Janina	Eckenbauernhof	74
Seemann	Finn	Schwanenbacher Str.	6a
Staiger	Ruth	Maierhof	75
Stulz	Franka	Schloßstr.	25

Wir laden -lich ein.....



HAUSKREISE


„Für jedes Alter“
Nähere Informationen erhalten Sie bei
Thomas Krenz ☎ 388

Gebet am Abend

Freitag, den
26. April 2024
31. Mai 2024
Im Gemeindesaal um 20:00 Uhr
Ansprechpartner:
Sigrid Krenz ☎ 388




Bibelstunde



- Gemeinschaft
14 tägig-
Donnerstags um 18:30 Uhr
im Pfarrhaus

Sing & Pray Chor




Probe:
mittwochs
vor dem
Auftritt:
20:15—21:15 Uhr
im Gemeindesaal

Auftritt im Gottesdienst:
Sonntag: 24.03., 28.04.

Leitung:
Viviana und Max Schaffner

Posaunenchor

In der Kirche jeden Montag
Proben: 19:30 Uhr - 21:00 Uhr
Bei Interesse und Fragen:
Jürgen Braun (Obmann)
eMail: juergen-braun@online.de



Die Krabbel-Gruppe



trifft sich
immer donnerstags
um 10 Uhr im
Gemeindesaal

Seniorentreff



Letzter Dienstag
im Monat
um **15 Uhr** im Pfarrhaus



CVJM Hornberg
Christlicher Verein Junger Menschen
Ortsverein Hornberg e.V.



Die „kleine“ CVJM- Jungschar
Jeden Freitag
(außer in den Ferien)
für Kinder von 5-8 Jahren
von 16.15 bis 17.15 Uhr im Pfarrsaal
Ansprechpartnerin:
Magdalena Gramer, Tel.: 9558905

Jungschar „Lollipop“
Jeden Freitag
(außer in den Ferien)
für Kinder von 8-13 Jahren
von 17.30 bis 19 Uhr
im Pfarrsaal
Ansprechpartnerin:
Alexandra Baumann
Tel 0151 61456173

Jugendkreis
dienstags 19Uhr
für Jugendliche von 13-16 Jahren
mittwochs 19Uhr
für Jugendliche von 16-20 Jahren
im Jugedraum, Pfarrhaus
Ansprechpartnerin:
Magdalena Gramer
Tel.: 9558905

WALDLÄUFER
ABENTEUER
JUNGSCHAR
CVJM HORNBERG

... für Kinder von 7-14 Jahren
von 15:00 bis 18:15 Uhr
Treffpunkt Schembachparkplatz
Ansprechpartner:
Timon Henne Tel. 360
2.03.24, 13.04.24, 04.05.24, 01.06.24, ...

JESUS MACHT ALLES NEU
A NEW WAY TO BE HUMAN





Gemeinsame Weihnachtsfeier aller Hauskreise

Am 4. Dezember trafen sich die Hauskreise des CVJM und der Kirchengemeinde zu einer Weihnachtsfeier im Gemeindesaal. Es gab Raclette, das Buffet war überreichlich gefüllt, jeder Hauskreis hatte dazu etwas beigesteuert. An den Tischen hatten alle zusammen einen schönen Abend mit leckerem Essen und guten Gesprächen. Angeregt wurden die Gespräche durch die Aufforderung, dass jeder sich überlegen sollte, welcher brillante Moment er schon mit dem CVJM oder der Gemeinde erleben durfte. Und dann tauschten wir uns aus, was wir tun können, dass solche brillanten Momente häufig entstehen. Viele hatten diese brillanten Momente in der Begegnung mit anderen Menschen oder bei besonderen Aktionen wie truestory oder bei der Feier zu unserem 10-jährigen CVJM Jubiläum.

Die gemeinsame Weihnachtsfeier aller Hauskreise war die erste dieser Art. Es war ein schöner Abend und darf gerne wiederholt werden.

Weihnachtsmarkt

Beim Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz am 9. Dezember haben unsere Waldläufer am Gemeindehaus ein tolles Lager zum Verweilen eingerichtet. Es gab Lagerfeuer, die Möglichkeit Stockbrot zu grillen und Kinderpunsch. Viele Kinder und Eltern nahmen das Angebot gerne an und blieben eine Weile am Lagerfeuer.

Ein weiteres Angebot für Kinder hatten wir im Gemeindesaal. Dort waren die Kinder eingeladen, kreativ zu werden und zu malen. Farben und große Blätter lagen bereit. Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Es entstanden tolle Kunstwerke.

Zum ersten Mal auf dem Weihnachtsmarkt hatten wir auch unser Gebetszelt, das wir für das Mittelalterfest gebaut haben, als Wunderzelt aufgestellt. Es gab die Möglichkeit, für sich beten zu lassen oder einen Brief mit seinen Anliegen zu schreiben und diesen in eine Box zu werfen.

Christbaumsammelaktion

Unsere erste Vereinsaktion im neuen Jahr war das Christbäume Sammeln am 13. Januar.

Drei Teams fuhren die Straßen in Hornberg, Niederwasser Dorf und

Reichenbach Dorf ab. Es kamen viele Bäume zusammen.

Zum Abschluss standen die Helfer noch zusammen und es gab Fleischkäsewecken und warmen Tee.



CVJM entsorgt Christbäume

CVJM baut mit Schülern Insektenhotel

Der CVJM ist Partner des Naturparkmoduls „Das summende Volk - Maja und ihre Freunde“.

Magdalena Gramer, Wilfried Schondelmaier und Mirjam und Hermann Staiger bauten Ende Januar gemeinsam mit den Schülern der Klassen 2a und 2b der Wilhelm-Hausenstein-Schule jeweils ein Insektenhotel. Es entstanden zwei große Hotels mit typischer Behausung für die Insekten.

Dorothea Bader



CVJM in der Schule



Ein Hotel für Insekten



REVIVAL

— BE PART OF IT

Samstag 20.04.24

EINLASS 18:30 Uhr // BEGINN 19:00 Uhr

**EVANGELISCHE KIRCHE
Am Kirchplatz 1 // 78132 Hornberg**

DER ULTIMATIVE JUGENDGOTTESDIENST



mit Michel und anschließender Dance-Party mit DJ

Der Umzug unserer Kita in unser Aus- weichquartier steht an

Da unser bestehendes Gebäude umgebaut wird ziehen wir bald für ca. 2 Jahre in unser Ausweichquartier in die Vorstadtstraße 28 um. In großen Schritten gehen wir auf den bevorstehenden Umzug zu.

Der Snoezel- und Entdeckungsraum sowie die Werkstatt sind geschlossen und dienen als Umzugs-lager. Die ersten Kisten sind bereits gepackt und stehen zur Abholung bereit.

Seit ein paar Wochen bereiten wir die Kinder auf dieses besondere Ereignis vor. Es finden Gesprächsrunden und päd. Angebote statt. Spielerisch versuchen wir mit den Kindern den Umzug zu thematisieren, indem wir auf Rollbrettern in Umzugskisten durch die Kita düsen. Wir haben eine Geschichte zum Ablauf des Umzugs erfunden. Diese werden wir mit Fotos und anhand einer Erzählschiene den Kindern erzählen. Im Januar haben wir mit allen Gruppen einen Aus-



flug zur Vorstadtstraße gemacht und den „Schulhof“ inspiziert. Ende Februar ist dann ein Besuch in den neuen Kita-Räumen geplant.

In den wöchentlichen Teamsitzungen nimmt unsere neue Herberge viel Platz ein. Umzugspläne werden erstellt, Planungen zum neuen Raumkonzept gemacht und ein Übergangskonzept wurde entwickelt. Große Anspannung bei den Kleinen und Großen liegt in der Luft. Doch eines ist sicher: Gemeinsam werden wir es schaffen!

Das KiTa-Team

Die Taufe in unserer Gemeinde empfangen:

XXXX

**Im Hören auf Gottes Wort nahmen wir Abschied von:**

Xxxx



In der Online –Ausgabe des Gemeindebriefes werden keine persönlichen Daten veröffentlicht.

„Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

In unserem Gemeindebrief, der an alle Gemeindeglieder verteilt wird und teilweise auch an öffentlichen Orten ausliegt, werden regelmäßig Amtshandlungsdaten sowie Altersjubiläen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie unserem Pfarramt Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch für die Zukunft zurückziehen. Teilen Sie dieses bitte auch schriftlich mit.“

Jubelkonfirmation am 28.04.2024

Am 28. April 2024 möchte die Evangelische Kirchengemeinde Hornberg die ehemaligen Konfirmanden, die vor 50 (1974), 60 (1964), 65 (1959), 70 (1954), 75 (1949) und 80 (1944) Jahren ihre Konfirmation in unserer Kirche gefeiert haben, zum Konfirmationsjubiläum einladen.

Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, bitten wir Sie, sich zu melden. Gerne dürfen Sie auch als „Zugezogene“ mit uns dieses Fest feiern und sich anmelden. Wir freuen uns auf Sie.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 388 oder per E-Mail hornberg@kbz.ekiba.de

Kindergottesdienst

Parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen, findet im Gemeindesaal im Pfarrhaus am Sonntag um 10 Uhr ein Kindergottesdienst für Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren statt.

Komm vorbei, es gibt viel zu erleben...

biblische Geschichten

Spielen in Kleingruppen



Singen

Basteln

Beten



Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben.

Gottes großes Ja zu uns. Darum lädt die evangelische Kirchengemeinde Hornberg dazu ein, gemeinsam die Taufe an einem ganz besonderen Ort zu feiern.

„Weil du ein Segen bist“
Unter diesem Leitwort laden wir herzlich zum Tauffest 2024 ein.

Taufe ist eine Verbindung, die trägt – ein Leben lang. Sie ist Fundament einer weltweiten Gemeinschaft. Und das Vertrauen darauf, dass Gottes Ja zu mir unverbrüchlich ist. Eben: ein Segen. Wir laden ganz herzlich ein zum **Tauffest auf dem Unterschembachhof am So. 30.06.24 um 15 Uhr.** Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Taufanmeldungen an krenzthomas@t-online.de, 07833/388





03. März	10:00 Uhr	Gottesdienst	S. Lachmann	
10. März	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Krenz	
17. März	10:00 Uhr	Gottesdienst	Eva Prill Flötenensemble	
24. März	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Krenz	
28. März Grün- donnerstag	19:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Krenz	
29. März Karfreitag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Krenz	
31. März Oster- sonntag	8:30 Uhr 10:00 Uhr	Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Ostergottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Krenz Posaunenchor Pfr. Krenz Posaunenchor	

= Kindergottesdienst

=Kirchenkaffee
Termine werden noch
bekannt gegeben

01. April Ostermo.	10:00 Uhr	Gottesdienst	M. Gramer	
07. April	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Krenz	
14. April	10:00 Uhr	Gottesdienst	S. Lachmann	
21. April	10:00 Uhr	Konfigottesdienst	Pfr. Krenz	
28. April	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	Pfr. Krenz	

05. Mai	10:00 Uhr	Konfirmation	Pfr. Krenz	
09. Mai Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr	Gottesdienst AWO-Fest am Gesundbrunnen	Pfr. Krenz Posaunenchor	
12. Mai	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Krenz Flötenensemble	
19. Mai Pfingsten	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Krenz	
20. Mai Pfingst- montag	10:30 Uhr	ökum. Gottesdienst beim Schellenmarkt auf dem Fohrenbühl	Krenz, Luy, Grabetz Posaunenchor	
26. Mai	10:00 Uhr	Gottesdienst	S. Lachmann	

Gottesdienste im Stephanus-Haus

Dienstag, 16.00 Uhr

19. März 2024

16. April 2024

14. Mai 2024

